



Bürger Initiative Otterstadt e.V.

Fraktionssprecherin

Birgid Daum

Reiherstraße 25

67166 Otterstadt

Telefon: +49 6232 44145

E-Mail: birgid.daum@bio-otterstadt.de

Internet: www.bio-otterstadt.de

Bürger Initiative Otterstadt e.V., Reiherstraße 25, 67166 Otterstadt

An die Verwaltung Otterstadt
Herr OBM Theo Böhm
Herr Erster BgO Lothar Ritthaler
Herr BgO Harald Endres
Schulstr. 15
67166 Otterstadt

**Verbandsgemeindeverwaltung
Rheinauen**
Außenstelle:
Rathaus Otterstadt
Eingang 07. Okt. 2026

Datum: 07.10.2026

BIO - Haushaltsrelevante Anträge 2027

Sehr geehrter Herr Böhm,

wie von Ihnen mit Schreiben von 21.09.2026 gewünscht benenne ich Ihnen im Namen der BIO-Fraktion rechtzeitig für die kommende „Interfraktionelle Besprechung“ am 20. Oktober 2026 unsere haushaltsrelevanten Anträge für das Haushaltsjahr 2027.

Mit freundlichem Gruß

Birgid Daum



Fraktionssprecherin

Birgid Daum
Reiherstraße 25
67166 Otterstadt
Telefon: +49 6232 44145
E-Mail: birgid.daum@bio-otterstadt.de
Internet: www.bio-otterstadt.de

Datum: 07.10.2026

Haushaltsplanung 2027 – Haushaltsrelevante Anträge

• Wiederholungs-Anträge

1) Wiederholungs-Antrag betreffend der geplanten Modernisierung der Zufahrt von der K23 zum Binshof-Hotel und dem Naherholungsgebiet um die Binsfeld-Seen

Nach den Haushaltsplanungen 2023, 2024, 2025 und 2026 stellt BIO zum fünften Mal den Antrag, dass ein ausreichendes Budget für die aus Sicherheitsgründen immer dringlichere und notwendige Modernisierung der Zufahrt von der K23 zum Naherholungsgebiet Binsfeld, einschließlich der Markierung einer Spur für Fahrradfahrer eingestellt wird. Statt ständigem teuren Flickwerk sollte nun endlich eine dauerhafte sichere Lösung umgesetzt werden; das Risiko von möglichen Klagen von Verunfallten gegen die Ortsgemeinde Otterstadt sollte verhindert werden.

2) Wiederholungs-Antrag auf Planung von geeigneten Maßnahmen zur barrierefreien Verbesserung der Begeh- und Befahrbarkeit der Friedhofshauptwege

Nachdem der Memoriamgarten am 12.6.2026 eingeweiht wurde kann nun, wie nach mehrjähriger Diskussion zugesagt, der BIO-Antrag vom 12.10.2020 umgesetzt werden. BIO beantragt dafür in 2027 ausreichende Mittel einzustellen um im Anschluss mit den Arbeiten zur Verbesserung der Begeh- und Befahrbarkeit der Friedhofshauptwege für Rollstuhl- und Rollator-Nutzer beginnen zu können.

3) Wiederholungs-Antrag von BIO und CDU zur Komplettierung der Aufrüstung der gemeindeeigenen Spielplätze

Mit Datum vom 23.06.2025 haben BIO und CDU als Ergebnis einer gemeinsamen Begehung Vorschläge zur Verbesserung der Attraktivität der Spielplätze eingereicht. Erfreulicherweise sind bereits fast alle Vorschläge umgesetzt worden. Folgende Vorschläge sind noch offen:

- Spielplatz Schmale Behl:
Aufstellung einer Sitzbank an der Garagenseite (Rückseite vom Akazienweg)
- Spielplatz Keltenstrasse:
Aufstellung einer zusätzlichen Babyschaukel
- Spielplatz Sommerfesthalle/Damm:
Aufstellung einer zusätzlichen Tisch-/Sitzgruppe neben den Gärten in Höhe vom Nachbargrundstück der Familie Strebel.

BIO und CDU bitten um Einstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in 2027.

1



4) Wiederholungs-Antrag auf Überprüfung einer Erhöhung der Hundesteuer

Wie in der RHEINPFALZ berichtet, wurden in Schwegenheim und Lingenfeld die Hundesteuer ab 2025 erhöht. Wie ist die Situation in Otterstadt? In den anderen Ortsgemeinden der VG-Rheinauen? Höhe? Wann zuletzt erhöht? Wie liegen die Sätze im Vergleich zu anderen vergleichbaren Gemeinde? Ist eine Erhöhung ab 2027 gerechtfertigt?

• Neuankträge

1) Antrag auf Klimatisierung der Grundschule

Ausgelöst durch die Entscheidung für die Anschaffung einer Klimaanlage für die kommunale Kita Abenteuerland wurde im nicht-öffentlichen Teil der Hauptausschuss-Sitzung am 23.9.2026 von BIO bereits mündlich der Antrag gestellt, auch für die Grundschule in 2027 Budget für eine Klimanlage einzuplanen. Hier nun der BIO-Antrag in Schriftform.

2) Wappenkreisel: Neugestaltung der Wappenschilder und Erhalt des alten Otterstädter Wappens

Der Wappenkreisel der Kreuzung K23 / L534 mit 4 kunsthandwerklichen mit Fliesen gestalteten Wappen von Otterstadt, Waldsee, Speyer und Landkreis Ludwigshafen a.Rh., eine Spende des VHNO, wurde am 30.4.2001 eingeweiht.

Leider wurden mehrfach Wappen durch Autofahrer beschädigt; aktuell gibt es für 2 Wappen juristische Auseinandersetzungen zwischen den Versicherungen der Unfallverursacher und der VG-Verwaltung bzgl. der Reparaturkosten für die beiden komplett zerstörten Wappen Waldsee und Landkreis.

Das Otterstädter Wappen weist nur Witterungsschäden auf.

In der BVO-Sitzung am 9. September 2026 wurde entschieden, die 4 Wappen einheitlich in Folie/Airbrush kostengünstiger zu gestalten.

Für die Wiederherstellung des Otterstädter Wappens mit Fliesentechnik liegt ein Angebot über 1787,38 € vor.

BIO beantragt, die Witterungsschäden beim Otterstädter Wappen zu reparieren und an geeigneter Stelle zur Erinnerung an die ursprüngliche Kunstform aufzustellen: z.B. an einem Ortseingang, auf dem Königsplatz oder auf der Grünfläche neben dem Judenfriedhof.

3) Überprüfung der freiwilligen Leistungen

In den letzten Jahren wurde von der Ortsgemeinde entschieden, Bürger bei Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren in Wohnräumen sowie Umweltförderung jährlich mit bis zu 20.000 € bzw. 15.000 € zu unterstützen.

Angesichts der zunehmend schwieriger werdenden Haushaltslage und immer neuer behördlicher Auflagen für gemeindliche Aufgaben beantragt BIO zu prüfen, ob die Ortsgemeinde die Vergabe der o.a. freiwilligen Leistungen an einzelne Bürger noch finanzieren kann.